

ZWISCHENGEZEITEN

NEWSLETTER
2016/3



INHALT

- Trauerbegleitung
- Basisqualifikation
Familientrauerbegleitung
- Team
- Kinderarche
- Spendengelder

Alexandra Eyrich



Schlüsselstraße 1 (Büro)

96047 Bamberg

0951 - 29 79 643

www.zwischen-gezeiten.de



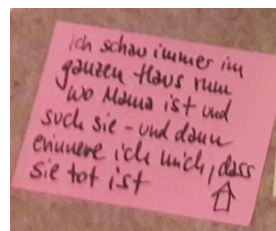
*„Alles was verloren ist
findet sich wieder
in einer anderen Form
auf eine neue Art.
Alles was verletzt ist
wird wieder geheilt
zu einer anderen Zeit
an einem neuen Tag.“*

TRAUERBEGLEITUNG

Vom 4. – 6. November fand ein **Wochenende für trauernde Kinder und Jugendliche** unter dem Thema „Rauhe See und ruhige Wasser“ in der Fränkischen Schweiz statt. Es waren für alle 10 Beteiligten sehr intensive Tage, die gefüllt waren von Erinnerungen, kreativen Ausdrucksformen der Trauer – aber auch von Leichtigkeit und einem guten Gefühl der Zusammengehörigkeit.



Zum Jahresabschluss fand schließlich noch eine **offene Trauergruppe zum Thema „Weihnachten – O du fröhliche?“** statt. Denn besonders zur Weihnachtszeit kann es sein, dass es den Familien NOCH schwerer ums Herz zumute ist und der Verlust intensiver wahrgenommen wird.



Ab 2017 wird es auch **Angebote für junge Erwachsene ab 18 Jahren** geben. Das kommt durch mehrere Anfragen zustande, welche ich in den letzten Monaten von eben dieser Altersgruppe erhielt. Da war klar – es besteht Bedarf. Und dem komme ich (mit meinem Team) gerne nach. Dafür wird es keine fest vorgegebenen Termine geben, da sich die jungen Erwachsenen inmitten von Ausbildung, Studium oder gar Arbeitsleben befinden. Diese Angebote werden individuell vereinbart und konzipiert.

Alle weiteren Termine und Vorhaben innerhalb von Trauerbegleitung **für das Jahr 2017** sind auf der Homepage unter „Begleitung/ Für Kinder und Jugendliche“ zu finden.

BASISQUALIFIKATION FAMILIENTRAUERBEGLEITUNG

Bamberg: Start 15. Juni 2017 (Bistumshaus St. Otto)

Würzburg: Start 8. Juni 2017 (Schönstattzentrum Marienhöhe)

Diese Basisqualifikation zum/r Kinder-, Jugend- und Familientrauerbegleiter/in befähigt, Familien in Trauersituationen professionell und praktisch in ihrem Trauerprozess zu begleiten und zu unterstützen. Mitarbeiter des Sozial- und Gesundheitswesens (z.B. Hospizler, Pädagogen, Erzieher, Lehrer, Seelsorger, Pflegende, Bestatter usw.), aber auch allgemein Interessierte erhalten im Seminar Inhalte und Methoden, die in Gesprächen, Gruppen und Begleitungen unmittelbar nach dem Kurs einsetzbar sind.

Drei Kompaktblöcke mit einem breiten Themenspektrum in Theorie und Praxis bilden die Maxime. Bei Interesse bitte per E-Mail den ausführlichen Flyer hinsichtlich der genauen Inhalte, Termine, Kosten, Orga etc. entweder für Bamberg oder Würzburg anfordern!

Anmeldeschluss ist der 31. März 2017, Teilnehmerplätze sind begrenzt!



TEAM

Ich freue mich sehr über unseren Team-Zuwachs **Elke Zaska**.

Als Shiatsu-Praktikerin mit ganz unterschiedlichen Schwerpunkten, Hospizbegleiterin und Leiterin des Begegnungshauses Avena-Hof liegen ihr vor allem Menschen am Herzen, die sich in seelischen Krisen befinden. In der Zusammenarbeit mit ZwischenGezeiten bietet sie sowohl tiergestützte Angebote, als auch Inseln der Entspannung für die komplette Familie an. Sie setzt Impulse, die in Bewegung bringen, was bewegt sein möchte - und die beruhigen, was sich nach Ruhe und Stille sehnt.

Auf der **Homepage** unter „**Das Team**“ finden sich **alle Teamer** mit ihren Referenzen, Schwerpunkten und Motivationen. Es lohnt sich, da mal reinzulesen.

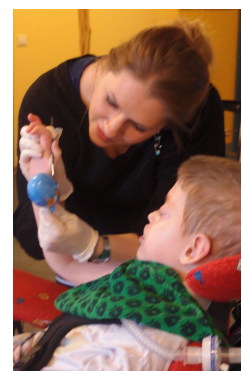
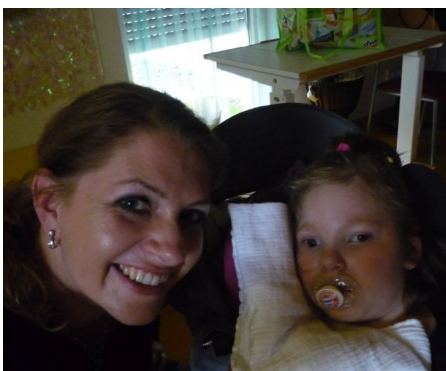


KINDERARCHE

„**Ich könnte das nicht!**“, sagen mir immer wieder verschiedene Leute. „Mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten ist ja alles ganz schön, aber wenn man nicht weiß, wie lange sie noch leben und das dann immer vor Augen haben zu müssen... ich würde nur weinen!“

Ich denke: Natürlich könnte ich vordergründig immer nur das lebenslimitierende Krankheitsbild des einzelnen Kindes sehen – aber genauso kann ich sehen, dass sie LEBEN! Der Blickwinkel ist für mich letztlich die Entscheidung, wie ich mich bei dieser Arbeit fühle, welche Kraft ich dafür aufbringen kann und was ich in der Lage bin für diese Kinder pädagogisch und künstlerisch zu tun. Ich kann vollkommen uneingeschränkt sagen, dass ich diese Arbeit sehr gern mache und dass ich dabei sehr dankbar bin um den großen Luxus eines hervorragend funktionierenden pädagogischen Teams vor Ort.

Auch für 2017 stehen wieder viele tolle Projekte an, die darauf warten, verwirklicht zu werden: Märchen und Geschichten, Kreativangebote, Naturerlebnisse, öffentliche Events, Fortbildungen und viele Begegnungen mit den Kindern, deren Angehörigen, den Teams von Pädagogik und Pflege. Es ist schön, von all dem ein Teil zu sein.



SPENDENGELDER

Ich werde immer wieder gefragt, wie genau sich das mit den Spendengeldern verhält. Gerne erkläre ich das einmal näher in diesem Newsletter:

- Die Spendengelder werden für **jede Art der Trauerbegleitung** verwendet. Das umfasst z.B.
 - die Kosten für den Gruppenraum der monatlichen Trauertreffen
 - die Kosten für das Seminarhaus bezüglich der kompakten Wochenenden
 - die Kosten für Materialien aller Art
 - die Kosten für diesbezügliche Aquisemaßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit
 - die Kosten für größere Fahraufwände des Teams
- Die Spendengelder **beziehen sich nicht** auf Trauerreden, Fortbildungen, Projekte, Veranstaltungen etc... diesbezüglich wird ganz normal ein Honorar mit dem jeweiligen Kooperations- bzw. Vertragspartner vereinbart.

Bankverbindung:

Alexandra Eyrich, Betreff: Trauerinitiative ZwischenGeZeiten, Sparkasse Bamberg

IBAN: DE55 7705 0000 0302 1095 58, **BIC:** BYLADEM1SKB

Vielen herzlichen Dank an alle, die diese Arbeit unterstützen möchten!

